29. September

Gedächtnis aller Engel

Gedächtnis aller Engel

III Heilige Eucharistiefeier

Ordnung der Feier der Heiligen Eucharistie am 29. September als dem Gedächtnistag aller Engel

Es wird verlesen aus der geheimen Offenbarung St. Johannes – 12, 7 - 12;
und aus dem hl. Evangelium Jesu Christi nach Matthäus verkündigt – 18, 1 - 10.

© *Schrifttum von*

www.ordinariat.org

2023

1. *9fache Anrufung gem. 9 Engelschören nach Ps. 18 - mit Kniebeuge*

HErr, Du unser [1]Fels, bei dem wir uns bergen, unsere [2]Burg, unser [3]Retter, unser [4]Gott, unser [5]Schild und sicheres [6]Heil, unsere [7]Feste, unsere [8]Zuflucht, unser [9]Helfer, der uns vor der Gewalttat rettet; zu Dir rufen wir: Gepriesen sei der † Vater und der Sohn und der Heilige Geist. **A.** Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Uns umfangen die Wellen des Todes, uns erschrecken die Fluten des Verderbens, die Bande der Unterwelt umstricken uns, in unserer Not rufen wir zum HErrn. **A.** Gepriesen sei der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.

Aus seinem Heiligtum hört Er unser Rufen, unser Hilfeschrei dringt zu seinen Ohren, darum laßt uns beten.

2. *Sündenbekenntnis - alle knien*

Birg uns im Schatten Deiner Flügel, HErr, der Heerscharen Gott, damit uns die Hitze des Tages nicht schade und wir der Versuchung unterliegen. Gedenke gnädig unser in Deinem Reich und verbrenne alle Schuld unserer Sünden und Übertretungen, die wir vor Dir begangen haben, freiwillig oder unfreiwillig, mit Wort und Werk oder in unseren Gedanken. Laß keinen von uns an Deinen himmlischen Mysterien unwürdig teilnehmen – laß keinen krank werden an Seele, Leib und Geist, sondern vielmehr an Dir Anteil empfangen zum ewigen Leben. **A.** Amen.

3. *Absolution - Liturg steht allein*

Der allmächtige Gott, der seinen Sohn Jesum Christum dahingegeben hat zum Opfer und zur Versöhnung für die Sünden der ganzen Welt, schenke euch um seinetwillen völlige Erlassung † und Vergebung; Er spreche euch los von allen euren Sünden und gebe euch seinen Heiligen Geist. **A.** Amen.

4. *Friedensgruß*

Gnade sei mit euch und Friede in Fülle. **A.** Amen.

5. *Versikel des kleinen Einzugs*

O HErr, erzeige uns Deine Barmherzigkeit. **A.** Und schenke uns Dein Heil.

HErErr, erhöre unser Gebet.
A. Und laß unser Rufen vor Dich kommen.

Unsere Hilfe steht im Namen des HErrn. **A.** Der Himmel und Erde gemacht hat.

6. *Gebet des kleinen Eintritts*

Lasset uns beten.

Dereinst hast Du Deinem Volk Deinen Engel vorausgesandt, bist ihm selber in der Feuersäule vorangegangen und hast es in das gelobte Land gebracht; darum bitten wir Dich, gewähre uns mit Engelschutz und –geleit in Dein himmlisches Heiligtum einzuziehen, makellos und unsträflich durch Christo, unseren HErrn, zu Dir zu gelangen, um mit Dir, o Vater, zu sein, der Du mit demselben, Deinem Sohn Jesu, im Heiligen Geist ein Gott bist, von Ewigkeit zu Ewigkeit. **A.** Amen.

7. *Kyrie -Rufe*

HErr, erbarme Dich (unser).
A. HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.
A. Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.
A. HErr, erbarme Dich unser.

8. *"Gloria"*
- Lied des kleinen Einzugs

Ehre sei Gott ‖ in der Höhe * und Friede auf Erden den ‖ Menschen Seiner Gnade. * Wir loben Dich, wir ‖ preisen Dich, * wir beten Dich an, wir rühmen Dich und danken Dir, denn groß ist ‖ Deine Herrlichkeit.

HErr und Gott, Kö‖nig des Himmels, * Gott und Vater, ‖ Herrscher über das All. * HErr, eingeborener Sohn, ‖ Jesus Christus. * HErr und Gott, Lamm ‖ Gottes, Sohn des Vaters,

Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: erbar‖me Dich unser; * Du nimmst hinweg die Sünden der Welt: ‖ nimm an unser Flehen; * Du sitzest zur Rech‖ten des Vaters: * o ‖ erbarme Dich unser.

Denn Du allein bist der Heilige, Du al‖lein der HErr, * Du allein der ‖ Höchste: Jesus Christus, * mit dem Hei‖ligen Geist, * zur Ehre Gottes des Vaters. ‖ Amen. Halleluja.

9. *Gruß*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten.

10. *Versammlungsgebet - alle knien*

Ewiger Gott, in wunderbarer Weise hast Du die Ämter der Engel und der Menschen verordnet und gesetzt; gewähre barmherzig, daß Deine heiligen Engel nach Deiner Anordnung uns auf Erden beistehen und schützen, wie sie vor Dir beständig im Himmel dienen; durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der mit Dir, Vater, in der Einheit des Heiligen Geistes, lebt und herrscht in Ewigkeit. **A.** Amen.

11. *Epistellesung - sitzen;*

Lesung statt der Epistel aus dem geheimen Buch der Offenbarung St. Johannes.

Beim Abschluß aufstehen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

12. *Epistellied aus dem Ps. 103, 19-*

Der HErr hat seinen Thron im Himmel ‖ aufgerichtet, * und seine Königs‖macht beherrscht das All. * [20]Preiset den HErrn, ihr, ‖ seine Engel, * ihr starken Helden, die ihr sein Wort vollstreckt, da ihr auf die Stimme ‖ seines Wortes hört!

[21]**P**reist den HErrn, all sei‖ne Heerscharen, * seine Diener, die sei‖nen Willen vollziehen! * [22]Preist den HErrn, all seine Werke, an jeglichem Ort seiner ‖ Herrschermacht! * Preise, meine Seele, den ‖ HErrn! Halleluja!

oder als Lied nach der Melodie
"O filii et filiae"

Halleluja, Halleluja, Halleluja!

Im Himmel thront der HErr und Gott * das All, die Welt umfaßt sein Reich, * drum lobt Ihn, Engel, Helden all! Halleluja!

Heerscharen alle lobt Ihn laut, * tut seinen Willen, dient Ihm gern; * all seine Werke, lobet Ihn! Halleluja!

Gehorcht dem Wort aus Gottes Mund * all seine Diener, führt es aus; * Du, meine Seele, lobe Ihn! Halleluja!

13. *Evangelium*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Es folgt das heilige Evangelium unseres HErrn Jesu Christi nach Matthäus. **A.** Lob sei Dir, Christe.

Beim Abschluß der Verkündigung:

Wort Gottes, unseres Erbarmers: **A.** Ehre sei Dir, o HErr.

14. *Homilie - dazu sitzen*

15. *Glaubensbekenntnis - stehend*

Wir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren.

Und an den einen HErrn, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahrem Gott, gezeugt - unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlich-

keit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein. Und an den Heiligen Geist, den HErrn und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch die Propheten geredet hat. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

16. *Offertorium entfällt*

17. *Lied des großen Einzugs - stehen*

77.D in Anlehnung an den Cherubinen-Hymnus der Ostkirche anstatt "**Sende**"

Wir sind hier wie Cherubim,
heilig – gleich den Seraphim,
im Geheimnis Deines Reichs –
laß uns in Dir sein, o Gott!

zur Niederlegung der Gaben am Altar

Und wir bringen Lobpreis dar,
ehren die Dreifaltigkeit –
an dem heiligen Altar
nimm die Gaben – nimm uns an.

Frei von Sorgen, unser Herz,
will mit Dir sein, spüren Dich,
aus dem himmlischen Gemach
kommst Du, König – Sabaoth.

zur Räucherung

Als Schlachtopfer dargebracht,
wirst wie Speise uns gereicht,
mit den Engeln singen wir
Jesu Namen Ruhm. Amen!

18. *Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser am Diakonentisch*

Wie das Wasser sich mit dem Wein verbindet zum heiligen Zeichen, so lasse uns dieser Kelch teilhaben an der Gottheit Christi, der unsere Menschennatur angenommen hat.

19. *Gebet über den Gaben - am Altar*

Niemand ist würdig, zu Dir zu kommen, vor Dich hinzutreten oder Dir zu dienen, König der Herrlichkeit, wenn ihn noch fleischliche Begierden und Leidenschaften fesseln. Denn Dir zu dienen ist groß und furchterregend, selbst für die himmlischen Mächte. Du allein, unser Gott, bist Herrscher über die Geschöpfe des Himmels und der Erde. Du thronst über Cherubim, bist der Herrscher der Seraphim – der allein Heilige – und ruhst auf Deinen Heiligen. Darum bitten wir Dich, schau gnädig herab, nimm uns und Deine gesamte Kirche in diesen Gaben an, mit Christo, Deinem Sohn, verwandelt für Deine Herrlichkeit, welche währt in alle Ewigkeit. **A.** Amen.

20. *Annahmegebet - gebeugt*

Mit gebeugtem Haupt treten wir vor Dich und flehen demütig: Wende Dein Antlitz nicht von uns, sondern erhalte uns in der Vollzahl Deiner Heiligen – mache uns würdig, Dir diese Gaben dar-

zubringen. Denn Du selber bist Opferpriester und Opfergabe, Du nimmst entgegen und wirst ausgeteilt, Christe, unser Gott, Dir sei mit Deinem anfangslosen Vater und dem lebenspendenden Geist ewiger Ruhm und Herrlichkeit.
A. Amen.

21. *Altarräucherung mit Gebet:*

Gleich den Cherubim, ehren wir Dich, HErr, unser Gott, mit Seraphim, und inmitten aller Engel und Erzengel ertönt unser Rufen – höre und erhöre uns und laß uns mit den Thronen und Mächten, mit Fürsten und Gewalten und mit allen himmlischen Ordnungen bei Dir sein. **A.** Amen.

22. *Opfergruß*

Bittet, Geliebte, daß unser Opfer wohlgefalle Gott, dem allmächtigen Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum:
A. Der HErr sei mit deinem Geiste. Der HErr nehme unser Opfer an und schenke uns seinen Segen. Amen.

23. *Leitung zum HErrengebet*

Und nun erhebt eure Hände zum Heiligtum und ruft Gott an, unseren Vater:

24. *HErrengebet*

- alle knien und beten oder singen

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

25. *Dialog - Liturg erhebt sich allein:*

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.
A*lle stehen auf.* Wir erheben sie zum HErrn.

Lasset uns danken dem HErrn, unserem Gott.
A. Es ist würdig und recht.

26. *Präfation*
– Danksagung & Postsanctus

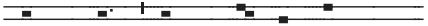
Würdig bist Du, unser HErr und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen. Denn als Du Deinen Sohn sandtest, damit Er unsere Natur annehme, um den Tod zu erleiden, hast Du Ihn für eine kleine Zeit unter die Engel erniedrigt, aber mit Preis und Ehre hast Du Ihn gekrönt. Du hast Ihn zu Deiner Rechten erhöht, und gesetzt über die Fürsten und Gewalten. Vor Ihm fällt nieder und beugt sich die unzählbare Schar der Engel, die seinen Willen erfüllen und auf die Stimme seines Wortes hören. Durch Ihn und mit allen Mächten des Himmels loben sie Deine Majestät und beten an mit Zittern. Und darum singen wir mit den En-

gel, die seinen Willen erfüllen und auf die Stimme seines Wortes hören. Durch Ihn und mit allen Mächten des Himmels loben sie Deine Majestät und beten an mit Zittern. Und darum singen wir mit den Engeln und Erzengeln, den Thronen und Mächten und mit all den Scharen des himmlischen Heeres den Hochgesang von Deiner göttlichen Herrlichkeit. **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HErr Gott Sabaoth. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HErrn. Hosanna in der Höhe.

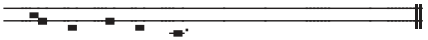
Wir verehren Dich, o Gott, und wir preisen Deine Kraft durch die Erkenntnis unserer Schwachheit. Wir erheben Dich um Deiner Stärke willen durch das Bekenntnis unserer Abhängigkeit von Dir. Wir rühmen Dich um Deiner Liebe willen durch die Sehnsucht des Herzens nach Dir. Wir fallen nieder in den Staub vor Dir, um Deiner herrlichen und majestätischen Größe willen, denn nur Du bist unser Gott, und neben Dir wollen wir keine Götter haben. Nicht Engeln und Gewalten, noch Kräften und Geistern, sondern alleine Dir, unserem lebendigen Gott widmen wir unsere Verehrung und unseren Gottes-

dienst. **A.** Amen. Lob und Preis

und Weisheit, Dank und Ehre



und Macht und Kraft unserm



Gott in Ewigkeit.

27. *Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – alle knien*

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir † dieses Brot und flehen: -Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

Nehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

Gepriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen † wir diesen Kelch und flehen:

-Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

28. *Opfergebet beim Vorstand der höheren Ämtern*

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und gib, daß alle, die Anteil haben an dem einen Brot und dem einen Kelch, ein Leib werden im Heiligen Geiste, eine lebendige Opfergabe in Christo, zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen. *Darauf Räucherung*

28. *Opfergebet beim Vorstand der Priester*

Mit Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: heute aber freuen wir uns in diesem unserem Lobopfer und danken Dir für alle gesegneten Dienstleistungen Deiner heiligen und auserwählten Engel, für ihren Dienst im Himmel vor Deinem Angesicht, und ihren Dienst unter den Menschen auf Erden, da sie Dei-

nen heiligen Willen erfüllen und sich um die her lagern, die Dich fürchten und jenen dienen, die Deine Seligkeit erben sollen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

Darauf Gedächtnisse.

Räucherung

Den Weihrauch und ein reines Opfer * bringt Dir die Heil'ge Kirche dar: * und wenn die Wolke zu Dir aufsteigt * bedeckend Deinen Gnadenthron, * **R.** so schau Dein Volk an, * mit Erbarmen; * Gnädiger, sprich ihm Deinen Frieden zu.

Die Fürbitte des Opfergebets

Heiliger Vater, laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehren wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle, für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor: heute aber freuen wir uns in diesem unserem Lobopfer und danken Dir für alle gesegneten Dienstleistungen Deiner heiligen und auserwählten Engel, für ihren Dienst im Himmel vor Deinem Angesicht, und ihren Dienst unter den Menschen auf Erden, da sie Deinen heiligen Willen erfüllen und sich um die her lagern, die Dich fürchten und jenen dienen, die Deine Seligkeit erben sollen. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

29. *Gedächtnisse - alle stehen*

Gedenke aller Deiner heiligen Orte, o HErr, die durch Deine göttliche Heimsuchung verherrlicht sind: des Zion und Deiner gesamten Kirche auf Erden. Füge sie zusammen in eine heilige Einheit und laß ihr die reinen Gaben Deines Geistes zuteil werden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Laß Deine Apostel, Propheten, Evangelisten und Hirten segensreich wirken. Gedenke aller Freudenboten des Evangeliums und aller Engel, Priester, Diakone und Diakonissen, damit wir in Reinheit und Heiligkeit diesen unseren Gottesdienst als heilige Erstlinge vor Deinem Gnadenthron vollenden. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke auch aller Bischöfe und Vorsteher der Christenheit. Durch Deine Liebe laß sie ihre Ämter recht ausrichten, die Unterschiede ablegen, die Spaltungen überwinden und mit dem ihnen anvertrauten Volk und mit den jüdischen Brüdern in Christo erlangen die Fülle des Lebens und der Erlösung. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller Städte und Länder und aller Menschen. Läutere sie durch Deine Gerichte zum Heil und laß alle Verführten, alle Moslems und Heiden zu Christo sich bekehren, Ihn als den Friedefürsten zum Frieden empfangen, gute Werke tun und erlangen das ewige Leben. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke aller verfolgten Christen, aller Kranken, Bedrängten und Leidenden, jeder betrübten Seele, der ungeborenen Kinder der Leibesfrucht und aller, welche Deiner Hilfe bedürfen. Hilf ihnen, damit jeder Mund voll des Dankes Dich verherrliche. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Gedenke unser und erhöre uns; einige, vollende und heile uns, und erfülle alle Deine Verheißungen. **A.** Mache Dich auf, o HErr, hilf uns und erlöse uns.

Mit Freude gedenken wir aller, die im Glauben entschlafen sind: der Patriarchen und Heiligen der alten Zeit. Deines Dieners Johannes des Täufers, der gebenedeiten Jungfrau Maria, der Gebärerin unseres HErrn und Gottes Jesu Christi; der heiligen Apostel und Propheten, der Evangelisten und Hirten; der seligen Märtyrer und Bekenner; und aller Deiner Heiligen, welche im Zeichen des Glaubens entschlafen sind (, besonders NN). **A.** Laß sie ruhn in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung. Amen.

30. *Schlußgebet*

Erhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblikken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

31. *Brotbrechung - alle knien*

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.
A. Gib uns Deinen Frieden.

32. *Kommunionsaufruf*

Christus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und Wahrheit.

Lasset uns beten.

33. *Rüstgebete*

Dir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

Der Liturg erhebt sich und setzt fort:

HErr Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sitzest zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

O Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

34. *Sakramentaler Friedensgruß*

Der Liturg mit den Gaben zum Volk:

Das Heilige den Heiligen: **A.** Einer ist heilig, einer der HErr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

Der Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

35. *Kommunionsspendung*

Nachdem die Diener kommuniziert haben, kommunizieren die Gläubigen.

zur Ausspendung des Leibes:

Himmelsbrot im Leib Christi: **A.** Amen.

oder **C**hristi Leib für dich gegeben: **A.** Amen.

zur Ausspendung des Blutes:

Kelch des Heils im Blut Christi: **A.** Amen.

oder **C**hristi Blut für dich vergossen: **A.** Amen.

36. *Kommunionslied - Off. 5, 11-12*

Und ich sah, und ich hörte die Stimme ‖ vieler Engel * rings um den Thron und die Wesen ‖ und die Ältesten, * und es betrug ‖ ihre Zahl * zehntausend mal zehntausend ‖ und tausend mal tausend.

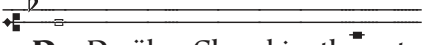
Die sprachen mit ‖ lauter Stimme: * „Würdig ist das Lamm, ‖ das geschlachtet ward, * zu empfangen Macht und Reich‖tum und Weisheit * Kraft und Ehre und Herrlichkeit und Lob‖preis.“ Halleluja!

*oder als Lied nach der Melodie „*Nun danket alle Gott*“*

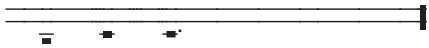
Es hallte dort am Thron, die Stimme vieler Engel, * wo Älteste sich tief und ungekrönt verbeugen, * inmitten Tausender und mal Zehntausender * der vielen Engelschar: Gelobt sei unser Gott.

Gewaltig priesen sie das Opferlamm, den Heiland, * der treu war bis zum Tod, um siegreich zu erscheinen, * denn Er ist würdig, wert, zu nehmen Reichtum, Kraft * und Weisheit, Ehre, Ruhm, Preis, Lob. Halleluja!

37. *Entlassung - spricht oder singt der Liturg oder Diakon* ***ostwärts:***



Der Du über Cherubim thronst erscheine. **A.** Erwecke Deine



Macht und komm.

38. *Gebet nach der Kommunion*

HErr, freudig haben wir das Fest Deiner heiligen Engel begangen und die göttlichen Mysterienspeise genossen; nun bitten wir, ihr Schutz möge uns immerfort von den Nachstellungen der Feinde befreien und gegen alles Unheil schirmen, durch Jesum Christum, unseren HErrn, der mit Dir lebt und herrscht, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit. **A.** Amen.

39. *Lied oder Doxologie*

Preis sei Dir, himm‖lischer Herrscher, * Ruhm ‖ Dir, HErr Jesu Christe. * Du bist unser König, der Engel des ‖ neuen Bundes * und ‖ Hirte unsrer Seelen.

Ehre sei dem Vater ‖ und dem Sohne * und ‖ dem Heiligen Geiste; * wie es war im Anfang, so jetzt und ‖ allezeit, * in ‖ Ewigkeit. Amen.

40. *Segensformen*

- der apostolische Segen,

Der allherrschende Gott, der Christus zu seiner Rechten erhöht und euch den Zugang zum Leben erschlossen hat, gewähre euch die Fülle seines Segens.

Christus thront in der Herrlichkeit des Vaters und bleibt dennoch inmitten seiner Kirche; ER spende euch seinen Segen und den Trost seiner Gegenwart.

Er lenke eure Schritte auf den Weg des Friedens; er mache euch beharrlich im Guten und vollende euch mit seinem Geist. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

- der bischöfliche Segen,

Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe kraft des Blutes eines ewigen Bundes von den Toten heraufgeführt hat, den HErrn Jesus, ER rüste euch aus in allem Guten. **A.** Amen.

Das gewähre euch der dreieinige Gott, der † Vater und der † Sohn und der † Heilige Geist. **A.** Amen.

- der einfache Segen.

Es segne euch der allmächtige Gott, der Vater † und der Sohn und der Heilige Geist.
A. Amen.

Formulare der Gottesdienste